

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

Wirtschaftsförderung | Gesundheit | Veranstaltung | Forschung/ Technologie

Sächsische Unternehmen stärken mit Teilnahme an Medizintechnikmesse CMEF in China ihre Marktposition

Gemeinsam mit acht sächsischen Unternehmen hat die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) erfolgreich den Wirtschaftsstandort Sachsen und das vielfältige Spektrum der Medizintechnik unter der Dachmarke »SAXONY!« auf der China International Medical Equipment Fair (CMEF), einer der größten und wichtigsten Medizintechnikmessen der Welt, präsentiert.

»China ist für Sachsen unverändert der wichtigste Exportmarkt und längst noch nicht alle Branchen haben ihr Potential ausgeschöpft. Gerade im chinesischen Medizinsektor stecken hervorragende Marktchancen für sächsische Unternehmen, nicht zuletzt auf Grund der Größe des Marktes. Durch die Teilnahme an diesem wichtigen Branchenevent konnten die Unternehmen ihre Marktposition in China aufbauen bzw. weiter festigen. Gleichzeitig haben wir den Fokus auf Sachsen als innovativen und dynamischen Standort der Medizintechnik gelegt – eine Branche, deren Bedeutung in Zeiten der Pandemie deutlich zugenommen hat und zu den Schlüsseltechnologien für die Zukunft zählt«, erläutert WFS-Geschäftsführer Thomas Horn die verschiedenen Aspekte.

Folgende Unternehmen stellten gemeinsam mit der WFS ihr innovatives Know-how dem Fachpublikum vor. Dabei präsentierten sie sich zum einen auf der Messe vor Ort und im Anschluss daran auch im Rahmen einer digitalen Leistungsschau:

- ACL GmbH aus Markkleeberg (Bildgebende IT-Hardware für medizinische und hygienisch kritische Bereiche),
- Alpha Plan GmbH aus Radeberg (Technologien für die Bearbeitung von Membranen und die Herstellung von Filtrationsprodukten),
- Biotype GmbH aus Dresden (Molekulardiagnostische Kits zum Nachweis und zur Quantifizierung von RNA- und DNA-Markern – Unterstützung von Diagnose und Therapie in den Bereichen Onkologie, Hämatookologie, Dermatologie und Forensik),
- GETT Asia Ltd. mit Hauptsitz in Treuen (Bedienlösungen für den medizinischen Bereich),
- Roboscreen GmbH aus Leipzig (Quantitative molekulare Diagnostik von Nukleinsäuren auf der Basis einer patentierten, firmeneigenen Technologieplattform),

- SAW COMPONENTS Dresden GmbH (Elektronische Bauelemente im Bereich der Sensorik und Funkübertragungstechnik – Einsatz u.a. bei der Strahlentherapie),
- SIGMA Medizin-Technik GmbH aus Gelenau (Produktlösungen für die Neurologie) sowie
- biosaxony e. V. - Cluster für Biotechnologie & Medizintechnik in Sachsen aus Dresden.

»ACL als deutscher Hersteller von medizinischen PCs und Monitoren ist auf dem chinesischen Markt durch einen Vertriebs- und Servicestandort in Hongkong vertreten. In Betracht der aktuellen Umstände und der globalen Einschränkungen während der Corona-Pandemie freuen wir uns umso mehr, dass unser Sales-Team vor Ort unsere zertifizierten Produkte am Sachsen-Stand bei der CMEF 2021 in Shanghai präsentieren konnte, um neue Kunden und Händler in China zu gewinnen und die Marktpräsenz von ACL auszubauen. Wir bedanken uns recht herzlich bei der WFS für die langjährige Unterstützung!«, so Maik Kränkel, Vice President Sales & Marketing der ACL GmbH.

»Im Rahmen der Kontaktherstellung und der Vertretung von SAW Components Dresden GmbH durch die WFS auf der CMEF konnten wir neue und positive Erfahrungen machen. Da wir mit unserem innovativen, auf akustischen Oberflächenwellen basierendem Sensor-Konzept und -Produkt neu in diesen Marktbereich einsteigen wollen, ist für uns die Kontaktaufnahme zu potentiellen Kunden und Partnern in diesem Segment von sehr großer Bedeutung«, sagt Hannes Funke, Head of SAW Sensors.

Die Organisation des Gemeinschaftsstandes durch die WFS erfolgte im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA).

Der Medizintechnik-Sektor mit 230 Akteuren und gut 10.500 Beschäftigten trägt ganz wesentlich zur Dynamik und zum Wachstum des Life Sciences-Standortes Sachsen bei.

Im vergangenen Jahr haben die sächsischen Medizintechnik-Unternehmen einen Umsatz von ca. 940 Millionen Euro erwirtschaftet, davon 66 Prozent Auslandsumsatz.

Medien:

[Dokument: Medizintechnikmesse CMEF in China](#)

Links:

[Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH \(WFS\)](#)